

STAATSTHEATER NÜRNBERG

Kontakt:
Pressestelle
Staatstheater Nürnberg
E-Mail: presse@staatstheater-nuernberg.de
Tel.: +49 (0)911 66069 3509

PRESSEMITTEILUNG

25. Juni 2024

Jugendclub-Premiere im Staatstheater Nürnberg

Am 6. Juli zeigt der Theaterjugendclub des Staatstheaters Nürnberg die Eigenproduktion „See you!“ in den Kammerspielen

Am Samstag, 6. Juli feiert das selbst entwickelte Stück „See you!“ des Theaterjugendclubs des Staatstheaters Nürnberg Premiere. Neun Jugendliche präsentieren auf der Bühne der Kammerspiele eine Fortsetzung des ebenfalls selbst geschriebenen Stücks „Here I Am“, welches in der vergangenen Spielzeit zu sehen war.

Freundinnen und Freunde, die sich auf einem Festival kennengelernt haben, treffen sich in „See you!“ allwöchentlich in einer Karaoke-Bar. Alle sind in die gleiche Stadt gezogen, studieren, machen eine Ausbildung und suchen ihr Glück. Die Bar scheint ein Zufluchtsort für die Gruppe zu sein, doch leider bleibt die Welt mit ihren Zumutungen nicht draußen.

Anja Sparberg, Leiterin der Theaterpädagogik PLUS am Staatstheater Nürnberg, freut sich auf die anstehende musikalische Premiere: „„See you!“ ist ein Stück über Freundschaft und Zusammenhalt geworden – aber auch über den Alltagshorror. Gegen genau diesen wehren sich die Jugendlichen lautstark mit dem Lied ‚Konsens is hot – Übergriffigkeit not!‘ der Nürnberger Musikgruppe ‚Die Arschlöcherinnen‘.“

„See you!“ wird auch am 18. Juli im Rahmen des Bayerischen Theaterjugendclubtreffen im Staatstheater Nürnberg gezeigt. Das 19. Bayerische Theaterjugendclubtreffen findet vom 18. bis 21. Juli in Nürnberg statt.

Tickets und weitere Informationen: www.staatstheater-nuernberg.de
Tel.: +49 (0)911 66069 6000

Kostenfreies Presse-Bildmaterial zum [Download](#)

See you!

Produktion des Theaterjugendclubs

Samstag, 6. Juli 2024, 19.30 Uhr, Kammerspiele

Spielleitung/Regie: Anja Sparberg / Janik Goldberger

Musikalische Leitung/Song: Sabrina Wierschin

Bühne/Kostüm: Karla Hochmuth

Mit: Zoë Betz, Ella Hagen, Adrian Heuschmann, Bozhidara Mihaylova, Vasileios Stefou, Godwin Thomas, Sophie Puscha, Rada Pushkash, Pauline Wollmann